

Neuerungen

Sage 50 Handwerk

Stand

Oktober 2017

Inhaltsverzeichnis

Neuerungen Sage 50 Handwerk

1.0	Modul Wartung / Service	3
1.1	Integration in das Regiezentrum	3
1.2	Anlagen, Anlagengruppen und Verträge	4
1.3	Anlagen- und Vertragshistorie	4
1.4	Adressen	4
1.5	Technische Daten	5
1.6	Messprotokolle	6
1.7	Wartungsleistungen	6
1.8	Funktion Kundenwechsel	7
1.9	Wartungsprojekte und -dokumente	7
1.10	Termine und Wartungsplanung	8
1.11	Datenübernahme	8
2.0	Mobile App – mO mobiler Kundenservice	9
2.1	EAN-Nummer und Scannen von Artikeln	9
2.2	Übertragung des Listenpreises	9
2.3	Übertragung des Vortexts	9
2.4	Zuordnung der Namensbestandteile	9
2.5	Verbesserter Importassistent	10
2.6	Import von Bildern und PDF-Dokumenten	10
2.7	Anzeige des Sperrkennzeichens im Kundenstamm	10
2.8	Prüfung der Java-Version	11
3.0	Systemvoraussetzungen	12
3.1	Betriebssysteme	12
3.2	Datenbanken	13
3.3	Office Software	14

1.0 Modul Wartung / Service

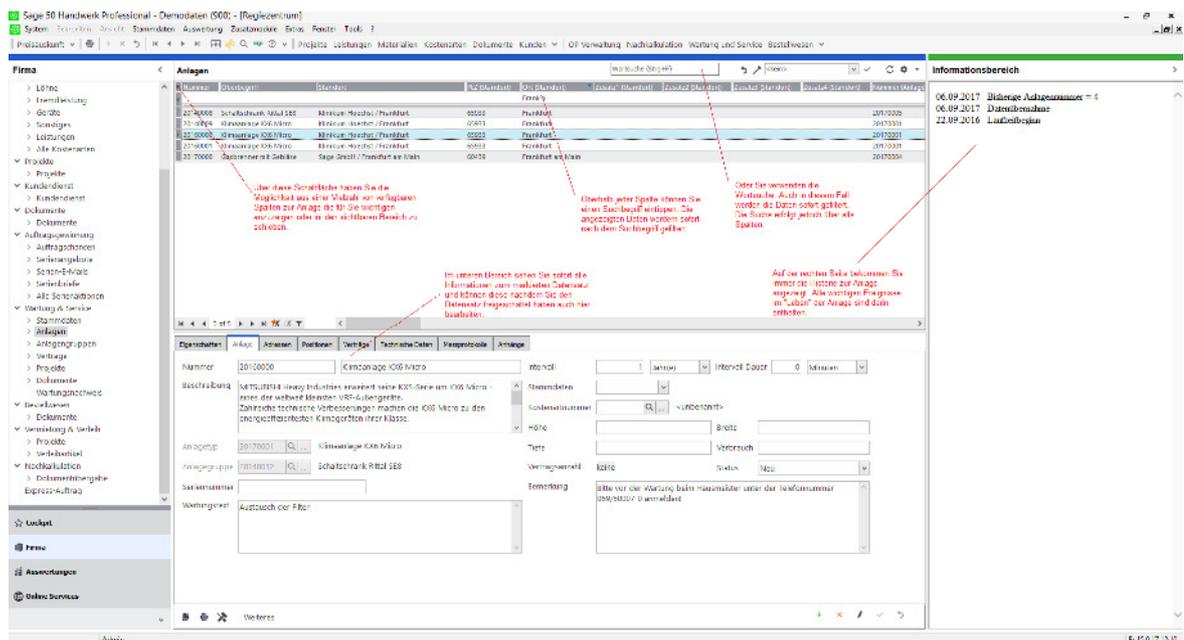
Integration in Regiezentrum

Trennung von Anlagen und Vertrag

Funktion Kundenwechsel

1.1 Integration in das Regiezentrum

Das neue Modul "Wartung & Service" ist vollständig in das Regiezentrum von Sage 50 Handwerk integriert.



Unter dem Knoten „Wartung & Service“ stehen Ihnen mit dem neuen Modul alle Datenbereiche des neuen Moduls zu Auswahl – von der technischen Anlage bis zum zugehörigen Vertrag.

Wie gewohnt bekommen Sie im mittleren Bereich des Regiezentrums alle Datensätze des gewählten Datenbereichs aufgelistet und können mit Hilfe der Filter- und Suchfunktionen die Anlage oder den Vertrag des Kunden schnell finden. Alle Spalten des Listenbereichs können auf Ihren Bedarf angepasst werden.

Unterhalb des Listenbereichs befindet sich der neue Dialogbereich des Regiezentrums. Hier können Sie die Daten des markierten Datensatzes ändern.

Links unten im Dialogbereich finden Sie die Funktionen zu den Anlagen und Verträgen.

Am rechten Rand des Regiezentrums wird die Historie zum aktuellen Datensatz angezeigt. In der Historie werden alle wichtigen Ereignisse im „Leben“ der Anlage oder des Vertrags festgehalten und mit absteigendem Datum aufgelistet.

1.2 Anlagen, Anlagengruppen und Verträge

Die bisherige Abhängigkeit von Anlagen und Verträgen entfällt. Dies bedeutet, dass im Handwerksprogramm Anlagen mit und ohne Verträge und auch Verträge mit und ohne technische Anlage verwaltet werden können.

Dies bedeutet, dass die Anlagen auch nach einer Kündigung des zugehörigen Wartungsvertrags im Handwerksprogramm weiterhin verwaltet werden können.

- ▼ Wartung & Service
 - > Stammdaten
 - ▼ Anlagen
 - mit Vertrag**
 - ohne Vertrag
 - inaktiv
 - > Anlagengruppen
 - ▼ Verträge
 - neu
 - aktiv
 - gekündigt
 - inaktiv

Mehrere Anlagen an einem Standort, die im Rahmen eines Termins gewartet werden sollen oder zu denen ein gemeinsamer Wartungsvertrag existiert, können zu einer Wartungsgruppe zusammengefasst werden.

1.3 Anlagen- und Vertragshistorie

Alle wichtigen Ereignisse im „Leben“ einer Anlage oder eines Vertrags werden in einer Historie festgehalten.

Informationsbereich	
13.09.2017	Kundenwechsel von Andrea Plewa / Hamm (10015) nach Dagmar Dunkel / Butzbach(10165)
06.09.2017	Bisherige Anlagennummer = 1
06.09.2017	Datenübernahme
weitere Einträge...	

Die Historie wird im Regiezentrum angezeigt und ist somit jederzeit im Blickfeld des Anwenders.

Über die blau markierten Verknüpfungen kann mit einem Klick, z.B. auf das frühere Wartungsprojekt oder den ehemaligen Kunden gesprungen werden.

1.4 Adressen

Einer Anlage können bis zu 6 verschiedene Adressen hinterlegt werden. Es wird dabei zwischen dem Kunden bzw. Eigentümer der Anlage, dem Mieter und dem Verwalter (z.B. Wohnungsbaugesellschaft) unterschieden. Außerdem können noch eine Hausmeisteradresse, die Adresse des Anlagenherstellers und eine Standortadresse hinterlegt werden.

Die Adressen können im Register ein- und ausgeklappt werden, sodass der Platz zur Anzeige optimal genutzt werden kann.

Eigenschaften	Anlage	Adressen	Positionen	Verträge	Technische Daten	Messprotokolle	Anhänge
Kunde/Eigentümer: Claudio Schulz / Stuttgart				Hausmeister: Heinz Hauser / Dreieich			
Mieter: Nicht zugewiesen				Hersteller: Dachdeckerbedarf GmbH / Dachau			
Verwalter: Dennis Wanner / Ganderkesee				Standort: Claudio Schulz / Stuttgart			
Nummer: 10299		Oberbegriff: Dennis Wanner / Ganderkesee		Nummer: 10189		Oberbegriff: Claudio Schulz / Stuttgart	
Anrede: Herr				Anrede: Herr			
Name: Dennis Wanner				Name: Claudio Schulz			
Zusatz:				Zusatz:			
Straße: Auelsweg 102				Straße: Hafenwende 134			
Land: D PLZ: 27777 Ort: Ganderkesee				Land: D PLZ: 70567 Ort: Stuttgart			
Telefon: 069/500070				Telefon: 069/500070			
E-Mail:				E-Mail:			
Standortzusatz 1: Keller				Standortzusatz 2: Heizungsraum links			
Standortzusatz 3:				Standortzusatz 4:			

Zu allen Adressen können neben der Postadresse auch die Telefonnummer, sowie die E-Mail-Adresse angegeben werden, sodass die entsprechenden Ansprechpartner schnell erreicht werden können.

1.5 Technische Daten

Die Anzahl der hinterlegten technischen Daten ist im neuen Modul nicht mehr begrenzt. Es können beliebig viele Datenfelder pro Anlagentyp hinterlegt werden.

Gruppe	Bezeichnung	Wert	Einheit	Nummer
Maße	Höhe		m	1
Maße	Breite		m	2
Maße	Tiefe		m	3
	Farbe			4
	Schutzart			5
	Material			6
	Ausführung			7
	RoHS-konform			8

Alle erfassten technischen Daten können über Platzhalter in den Wartungs- und Reparaturdokumenten ausgewiesen werden.

Die ersten 100 technischen Datenfelder werden auch an die App „mO mobiler Kundenservice“ übertragen und können dort vom Monteur eingesehen werden.

1.6 Messprotokolle

Ebenso entfällt die Beschränkung der Anzahl der Messwerte in den Messprotokollen. Auch hier können jedem Anlagentyp bzw. jeder Anlage beliebig viele Messwerte hinterlegt werden.

Gruppe	Bezeichnung	Einheit	Wert	Datum	Bemerkung	Nummer	SollWert
	Abgastemperatur	°C	180	11.09.2017 09:59:03			2 180
	Abgastemperatur	°C					0 180
	Abgasverlust	%					0 3
	Abgasverlust	%	3	11.09.2017 09:59:03			9 3
	CO Gehalt	ppm					0 1000
	CO Gehalt	ppm	1000	11.09.2017 09:59:03			7 1000
	Gasdruck nach Regler	mbar					0 50
	Gasdruck nach Regler	mbar	50	11.09.2017 09:59:03			8 50
	Gasdruck vor Regler	mbar	150	11.09.2017 09:59:03			5 150
	Gasdruck vor Regler	mbar					0 150
	Gasdurchsatz	m³/h					0 10
	Gasdurchsatz	m³/h	10	11.09.2017 09:59:03			1 10
	Kaminzug	mbar					0 30
	Kaminzug	mbar	30	11.09.2017 09:59:03			6 30
	Raumtemperatur	°C					0 15
	Raumtemperatur	°C	15	11.09.2017 09:59:03			3 15
	UV-Strom	mA					0 30000
	UV-Strom	mA	30000	11.09.2017 09:59:03			4 30000

Auch hier werden die ersten 100 Messwerte an die App „mO mobiler Kundenservice“ übertragen. Der Monteur kann die Ist-Werte für diese Messwerte in der App erfassen und an das Büro zurückübertragen.

1.7 Wartungsleistungen

Einem Wartungsvertrag können im Gegensatz zur Vorversion beliebig viele Wartungsleistungen hinterlegt werden.

Es können auch einzelne Materialartikel, benötigte Geräte und Arbeitszeiten erfasst werden.

Es ist sogar möglich Textpositionen z.B. mit einem Hinweis an den Monteur zu erfassen.

Typ	Nummer	Oberbegriff	Menge	Einheit	Betrag	Gesamt	LfdNr
Material	DACH_Ade_25_11	UNTERDECKUNG, NAHTGESICHERT - KLASSE 4	12,000	m²	66,34	796,08	1
Leistung	04.01.03	UPAusschalter3p	1,000		25,71	25,71	3
Lohn	GESELLE	Stundenlohn Geselle	2,500	Std.	64,35	160,88	2
Text		Hinweis: Hauptschalter nicht vergessen!					4

Alle Positionen des Vertrags werden bei der Erstellung eines Wartungsauftrags automatisch in das Dokument eingefügt.

1.8 Funktion Kundenwechsel

Sowohl im Anlagen- wie auch im Vertragsstamm steht die neue Funktion "Kundenwechsel" zur Verfügung.

Mit Hilfe dieser Funktion kann z.B. beim Verkauf eines Hauses mit einer installierten Anlage der neue Besitzer in einem Schritt eingetragen werden. Es werden automatisch die bisherigen Projekte abgeschlossen und die notwendigen Historieeinträge durchgeführt.

Im Nachgang kann anhand der Historie jederzeit nachvollzogen werden wer der ursprüngliche Kunde war. Die abgeschlossenen Projekte des ehemaligen Kunden können mit einem Klick geöffnet werden. Es gehen keine Messprotokoll verloren. Der Werdegang der Anlage bleibt transparent.

1.9 Wartungsprojekte und -dokumente

Die bisherige Unterscheidung zwischen Wartungsprojekten und Projekten des Grundmoduls entfällt.

Einer Anlage können jetzt bis zu drei unterschiedliche Projekte zugeordnet werden:

- Erstellungsprojekt: Im Rahmen von diesem Projekt wurde die Anlage installiert.
- Wartungsprojekt: Alle Wartungsdokumente werden in diesem Projekt abgelegt
- Reparaturprojekt: Alle Reparaturdokumente werden in diesem Projekt abgelegt

Für jede Anlage kann entschieden werden, ob alle Dokumente im gleichen Projekt abgelegt werden sollen oder ob dies in separaten Projekten erfolgen soll. Dies bietet ein Maximum an Flexibilität und an Transparenz.

Durch die Zusammenlegung von Wartungs-, Reparatur- und Grundmoduldokumenten können nun auch in den Wartungs- und Reparaturdokumenten alle aus dem Grundmodul bekannten Schnittstellen, wie IDS/OCI, Sirados oder DBD Leistungstexte verwendet werden.

1.10 Termine und Wartungsplanung

Bei der Generierung von Terminen aus den Wartungs- und Reparaturdokumenten werden wesentlich mehr Informationen in den Termin übernommen. So werden z.B. der Ort und Terminart automatisch anhand der Informationen aus dem Dokument vorbelegt.

The screenshot shows a software window titled "Reparaturauftrag 201750012 Andrea Plewa / Hamm - Termin". The interface is divided into several sections:

- Toolbar:** Contains buttons for "Termin" and "Planung", and a "Speichern & Schließen" button.
- Options:** Includes "Terminart" (set to "Reparatur"), "Anzeigen als" (set to "Gebucht"), "Status" (set to "Normal"), "Priorität" (set to "Normal"), and "Privat" (unchecked).
- Form Fields:**
 - Betreff:** "Reparaturauftrag 201750012 Andrea Plewa / Hamm"
 - Ort:** "59071 Hamm Jägeralle"
 - Ressourcen:** "[Schroder/Thomas]"
 - Beginn:** "13.09.2017 10:00:00"
 - Ende:** "13.09.2017 11:00:00"
 - Erinnerung:** A dropdown menu.
- Description:** A text area containing "Schallschrank Rittal SE8 (Nr: 20140013)".

Im Idealfall kann der erstellte Termin sofort gespeichert werden.

1.11 Datenübernahme

Um einen zeitlich unabhängigen Wechsel vom bisherigen auf das neue Wartungsmodul zu ermöglichen wurde ein Datenübernahme-Assistent zur Verfügung gestellt.

Vor Ausführung des Assistenten sollte immer eine Datensicherung durchgeführt werden.

Anschließend kann der Assistent ausgeführt werden. In der Regel dauert die Übernahme der Daten nur wenige Minuten.

Die Übernahme erfolgt für jeden Mandanten einzeln.

2.0 Mobile App – mO mobiler Kundenservice

Scannen von Artikeln,
Kalkulation mit dem Listenpreis

Im Sage Customer Voice Tool wurden einige praxisnahe Verbesserungswünsche zur App „mO – mobiler Kundenservice“ erfasst und bewertet. Einige der am höchsten bewerteten Verbesserungswünsche wurden im Rahmen der Version 2018 umgesetzt.

Bitte beachten Sie, dass für einige Verbesserungen eine neue Version der App kostenlos aus dem Shop heruntergeladen und installiert werden muss.

Ebenso ist es notwendig für einige neue Funktionen zusätzliche Einstellungen im Portal der App durchzuführen.

2.1 EAN-Nummer und Scannen von Artikeln

Zukünftig haben die Nutzer der Professional-Variante die Möglichkeit zusätzlich benötigte Artikel anhand des EAN-Codes des Artikels zu identifizieren. Der Monteur kann den aufgeklebten EAN-Code auf dem Bauteil mit der Kamera aufnehmen und schon sucht die App den EAN-Code in der Artikelliste der mobil verfügbaren Artikel.

Hinweis: Zur Nutzung dieser Funktion müssen die mobil verfügbaren Artikel erneut hochgeladen werden. Außerdem muss die Scan-Funktion im Portal aktiviert werden.

2.2 Übertragung des Listenpreises

Ebenso ist zukünftig möglich den Listenpreis als Verkaufspreis in der App anzuzeigen. Auch hier muss der Artikelstamm erneut hochgeladen werden.

2.3 Übertragung des Vortexts

Beim Versand eines Auftrags an ein mobiles Gerät wird zukünftig auch der Vortext übertragen und ist anschließend am mobilen Gerät sichtbar.

Hinweis: Die Sichtbarkeit der Vortexte muss im Portal aktiviert werden.

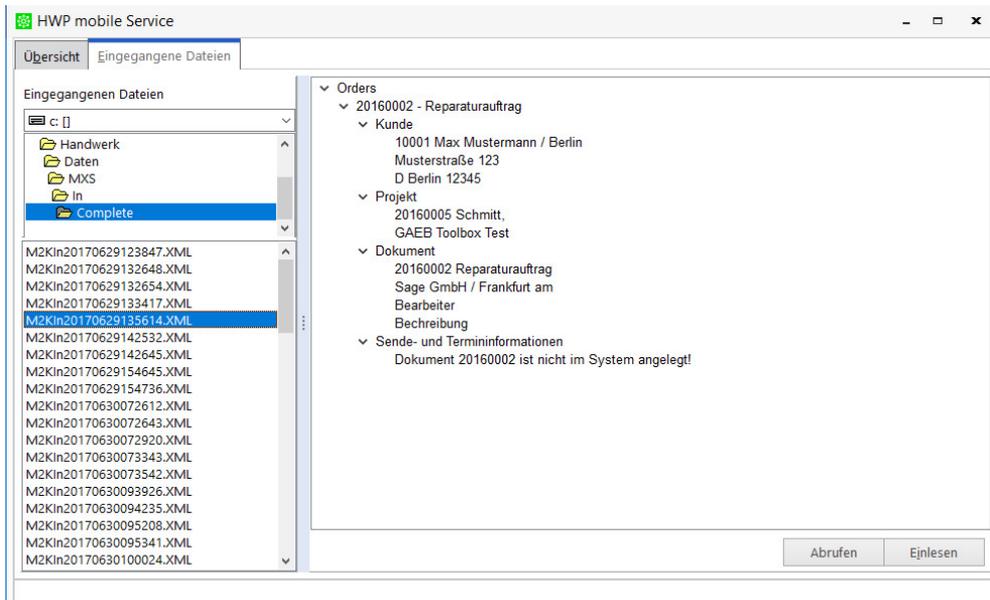
2.4 Zuordnung der Namensbestandteile

In der App sind im Gegensatz zum Handwerksprogramm nur zwei Adressfelder verfügbar. Um die drei Adressfelder in den zwei Adressfeldern der App anzuzeigen wurde bereits vor einigen Versionen eine Abbildungsfunktion im Upload-Assistent implementiert.

Diese Funktion wird nun auch beim Download von mobil erstellten Dokumenten angewendet.

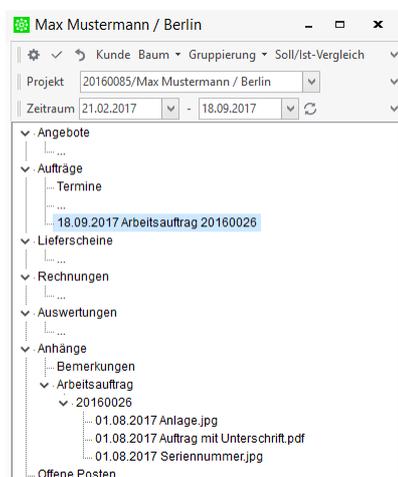
2.5 Verbesserter Importassistent

Zum Einlesen von mobil erledigten Aufträgen steht ein Import-Assistent zur Verfügung. In diesem Assistenten werden mit der neuen Version wesentlich mehr Informationen zum einzulesenden Vorgang angezeigt.



2.6 Import von Bildern und PDF-Dokumenten

Wenn zum Auftrag zusätzliche Fotos oder das PDF-Dokument mit der Kundenunterschrift übertragen wird, so werden diese Dateien im Anlagenordner des zugehörigen Auftrags abgelegt.



Der Anlagenordner des Auftrags ist ein Unterordner des Anlagenordner des Projekts.

Somit ist auch bei vielen Aufträgen im Projekt jederzeit die korrekte Zuordnung des Fotos erkennbar.

2.7 Anzeige des Sperrkennzeichens im Kundenstamm

In der Kundenliste der App werden gesperrte Kunden gesondert ausgewiesen. Der Oberbegriff wird um den Begriff „Liefersperre“ erweitert. So ist für jeden Monteur sofort

erkennbar, dass z.B. der Notdienst für bestimmte Kunden erst nach Rücksprache durchgeführt werden darf.

Bitte beachten Sie, dass dieses Kennzeichen nur bei einem durchgeführten Stammdatenabgleich aktualisiert wird.

2.8 Prüfung der Java-Version

Vor der Übermittlung von Daten wird automatisch die installierte Java-Version geprüft. So kann dies als Ursache für Übertragungsfehler ausgeschlossen werden.

3.0 Systemvoraussetzungen

Freigaben für Betriebssysteme und Datenbankversionen

3.1 Betriebssysteme

Die Sage 50 Handwerksprogramme unterstützen das Betriebssystem „*Windows*“ aus dem Hause Microsoft in den folgenden aktuellen Versionen:

- Windows 7
 - Home Basic 32/64 Bit¹
 - Home Premium 32/64 Bit¹
 - Professional 32/64 Bit
 - Enterprise 32/64 Bit
 - Ultimate 32/64 Bit
- Windows 8.1
 - Home Basic 32/64 Bit¹
 - Home Premium 32/64 Bit¹
 - Professional 32/64 Bit
 - Enterprise 32/64 Bit
 - Ultimate 32/64 Bit
- Windows 10
 - Home¹
 - Pro
 - Enterprise
- Windows Server
 - Windows Server 2008 R2 64 Bit – Standard oder Enterprise
 - Windows Small Business Server 2011² – Standard oder Enterprise
 - Windows Server 2012 – Standard oder Enterprise
 - Windows Server 2012 R2 – Standard oder Enterprise
 - Windows Server 2016 – Standard oder Enterprise

¹ Nur Einzelplatz

² Wenn das Betriebssystem Windows Small Business Server 2011 verwendet wird, muss der SQL Server vor Installation von Sage 50 Handwerk installiert werden.

3.2 Datenbanken

Die Sage 50 Handwerksprogramme unterstützen folgende Versionen des SQL Servers aus dem Hause Microsoft:

- SQL Server 2012
 - Express Edition
 - Workgroup Edition
 - Standard Edition
 - Enterprise Edition
 - Compact Edition
- SQL Server 2014
 - Express Edition
 - Workgroup Edition
 - Standard Edition
 - Enterprise Edition
 - Compact Edition
- SQL Server 2016³
 - Express Edition
 - Workgroup Edition
 - Standard Edition
 - Enterprise Edition
 - Compact Edition

³ Bitte beachten Sie die Systemvoraussetzungen von Microsoft

3.3 Office Software

Die Sage 50 Handwerksprogramme unterstützen folgende Versionen des SQL Servers aus dem Hause Microsoft:

Folgende Office Versionen aus dem Hause Microsoft werden unterstützt:

- Office 2013 32/64 Bit^{Fehler! Textmarke nicht definiert.}
- Office 2016 32/64 Bit^{Fehler! Textmarke nicht definiert.}

Das Versenden von E-Mails aus dem Sage 50 Handwerk ist mit folgenden E-Mail-Clients getestet und freigegeben:

- Microsoft Outlook 2013
- Microsoft Outlook 2016
- Tobit Mail 12
- Tobit David fx (nur 32bit)